

Frühlingswanderung Bachs ZH OG Zürich - 30. April 2016

Treffpunkt war das Restaurant Neuhof in Bachs, einer kleinen Gemeinde ein paar Kilometer südlich des Rheins, nahe der Grenze zum Kanton Aargau. Bereits vor zehn Uhr genoss eine grössere Teilnehmerschar mit ihren Vierbeinern auf der Terrasse des Restaurants Neuhof die wärmende Sonne, welche, oh Freude, von einem stahlblauen Frühlingshimmel herunter strahlte. Sie liess uns die kalten, winterlichen Tage der letzten Aprilwoche vergessen. Bei Kaffee und Gipfel freute man sich auf die kleine Wanderung.



Nachdem um 10.30 Uhr die letzten Teilnehmer/Innen eingetroffen waren, gaben Kirsten und Roger den Startschuss. Eine stattliche Schar von 40 Herrchen und Frauchen mit ihren Hundchen setzte sich in Bewegung. Auf guten Wegen wanderten wir zunächst leicht ansteigend durch Wiesen und Felder. Dann bogen wir in den wunderschönen Frühlingwald ein. Das frische, hellgrüne Laub der Bäume und der von verschiedenen Blattpflanzen bedeckte Boden, die herrlich frische Luft und die durch die Blätter durchdringenden Sonnenstrahlen vermittelten ein perfektes Frühlingsgefühl, auf welches wir so lange haben warten müssen.



Nach einer guten halben Stunde kamen wir zu einer Waldhütte. Da überraschten uns Kirsten und Roger im Freien mit einem feinen Apéro. Der frische Weisswein und das Apérogebäck passten wunderbar zu unserer Festtagsstimmung! Alle fühlten sich so wohl, dass wir gar nicht merkten, wie die Zeit verging.

So handelten wir uns eine kleine Verspätung auf der Marschzeit ein, bis wir den Weg wieder unter die Füsse nahmen.

Kurz nach 12.00 Uhr erreichten wir den Neuhof, wo in einem schönen, stimmigen Saal für uns zum Mittagessen aufgedeckt war. Man konnte zwischen einem Vegeteller, einem Fisch- und einem Fleischmenü auswählen. Alles weitgehend aus Produkten der Region und frisch gekocht.



Die Forellen stammen aus der Fischzucht, welche ihr Wasser aus dem sauberen Bach bezieht, der das Bachsertal durchfließt, und die für ihre Qualität und guten Geschmack bekannt sind!



Und dann ein weiterer Höhepunkt des Programms, der Vortrag von Frau Susanne Steiger, im Wesentlichen über folgende Themen: Der Bewegungsapparat des Hundes - Rechtzeitiges Erkennen von Schmerzsignalen - Was kann ich selbst meinem Hund Gutes tun - Rehabilitation nach einer Operation. Frau Steiger ging dabei auch auf die rassen-spezifischen (Rücken-) Probleme der Dackel ein.



Im Anschluss an den Vortrag konnten die Mitglieder ein paar einfache Massagetechniken erlernen, welche Herrchen/Frauchen an ihren Hunden gleich ausprobieren durften.

Ein super Tag, mit vielen interessanten Informationen. Ein grosses, herzliches Dankeschön an Kirsten und Roger für die perfekte Organisation!

*Bericht: Erwin Weber mit «Anouk»
Fotos: Erwin Weber, Erich Heer*